

KONUX Inc.
Pressemitteilung
18. Januar 2018

Weltwirtschaftsforum in Davos

KONUX unter den weltweit 30 „Technology Pioneers“

- *WEF: „Eines der global innovativsten Startups“*
- *Bayerns Wirtschaftsministerin Aigner: „KONUX hervorragender Botschafter für Hightech-Land Bayern“*
- *CEO Andreas Kunze: „Wollen Zukunft der Mobilität mitgestalten.“*
- *Google, Dropbox und Twitter unter den früheren Technology Pioneers*

München. Das Münchner IIoT Startup KONUX ist einer von weltweit 30 Technology Pioneers beim diesjährigen Weltwirtschaftsforum (WEF) in Davos (23. bis 26. Januar). Das WEF nominierte KONUX Mitte letzten Jahres als [eines der global innovativsten Startups](#) in Wachstumsbereichen wie künstliche Intelligenz und Robotik, Virtual und Augmented Reality, Blockchain, Cybersicherheit, autonomes Fahren, Drohnen and Biosciences. Zu den Technology Pioneers des WEF gehören junge Unternehmen aus der ganzen Welt, die an der Gestaltung, Entwicklung und dem Einsatz neuer Technologien und Innovationen beteiligt sind und deren Arbeit Wirtschaft und Gesellschaft erheblich beeinflussen wird.

Bayerns Wirtschaftsministern Ilse Aigner sagte zur Nominierung von KONUX: „Bayern ist ein international herausragender Hightech-Standort. Mit unserer exzellenten Forschungsinfrastruktur und den innovativen Unternehmen bieten wir ideale Wachstumsbedingungen für kreative Start-ups, Gründer und junge Unternehmen. Diese fördern wir ganz bewusst, denn die Pioniere und Ideen von heute sind die erfolgreichen Unternehmen und Geschäftsmodelle von morgen. Mit dem bayerischen Unternehmen KONUX wurde nun eine solche Erfolgsgeschichte als einer der 30 ‚Technology Pioneers‘ auf das Weltwirtschaftsform eingeladen. Das ist eine tolle Auszeichnung für das Unternehmen und ein starkes weltweites Signal für Hightech in und aus Bayern.“

[KONUX](#) verbindet smarte Sensoren und Analytik, basierend auf künstlicher Intelligenz, und ermöglicht Eisenbahnunternehmen, die Kapazitäten ihres Schienennetzes und damit auch die Pünktlichkeit durch vorausschauende Wartungsplanung und eine optimierte Nutzung von Bahnstrecken zu verbessern. Für KONUX nimmt Mitgründer und Geschäftsführer Andreas Kunze am WEF teil: „Wir fühlen uns sehr geehrt und sind stolz, dass uns das World Economic Forum in den wichtigen Zukunftsfeldern künstliche Intelligenz und vorausschauende Instandhaltung als Pioniere benennt. Mit der Digitalisierung von Eisenbahninfrastrukturen und der raschen Implementierung von IIoT-Technologien wollen wir die Zukunft der Mobilität mitgestalten.“

Die Technology Pioneers sind eine weltweite Gemeinschaft von Startup- und Wachstumsunternehmen mit dem Potenzial, Wirtschaft und Gesellschaft durch die Entwicklung und den Einsatz neuer Technologien maßgeblich zu beeinflussen. Die Technology Pioneers Community des WEF besteht seit dem Jahr 2000. Ein prominent besetztes rund 60köpfiges Auswahlkomitee aus Akademikern, Entrepreneuren, Venture Capital Investoren und Unternehmern wählt die jährlich rund 30 Firmen neu aus. Zu den Technology-Pioneers-Unternehmen der



vergangenen Jahre gehören u. a. Airbnb, Dropbox, Google, Kickstarter, Mozilla, Palantir Technologies und Twitter. In den letzten fünf Jahren wurden neben KONUX lediglich fünf weitere deutsche Unternehmen nominiert.

Die diesjährigen Technology Pioneers: <http://wef.ch/techpioneers17>.

Profile der früheren Preisträger und [weitere Informationen](#).

Über KONUX

KONUX ist ein Münchner IIoT-Unternehmen, das durch smarte Sensoren in Verbindung mit künstlicher Intelligenz vorausschauende Instandhaltung ermöglicht. Mit der ganzheitlichen Lösung von KONUX überwachen Kunden durchgängig ihre Infrastruktur, erkennen frühzeitig Wartungsbedarf und optimieren ihre Betriebsabläufe. Seit der Firmengründung im Jahr 2014 hat KONUX insgesamt 18 Millionen Dollar von weltweit führenden Investoren erhalten und ein Team von derzeit 35 Angestellten aufgebaut.

Besuchen Sie uns für mehr Informationen auf www.konux.com.

Kontakt

Dr. Hans Jürgen Croissant

Unternehmenssprecher

Tel: +49 163 7013035

E-Mail: hansjuergen.croissant@konux.de